Bruder und Schwester in Not

JAHRES BERICHT 2020







INHALT

// 3	Vorwort
// 4	Unser Leitbild
// 5	So arbeiten wir
// 6	Unsere Medien & Aktionen
// 7	Das Sei So Frei- & Bruder und Schwester in Not-Team
// 8	Sei So Frei Salzburg & Tirol
// 12	Bruder und Schwester in Not Vorarlberg
// 17	Sei So Frei Steiermark
// 20	Sei So Frei Wien

Liebe Freunde von Sei So Frei, sehr geehrte Spenderinnen & Unterstützer!

- - -

2020 war für die gesamte Welt ein schwieriges Jahr. Das gilt im Besonderen auch für unsere Projektregionen. Die Pandemie und ihre Auswirkungen haben die Menschen unglaublich hart getroffen und ihnen alles abverlangt. Umso wichtiger war und ist Ihre Hilfe. Tausende Menschen, vor allem in Afrika und Lateinamerika, konnten dank Ihrer Spenden wichtige Schritte hin zu einem freieren, selbstbestimmteren und gerechteren Leben gehen. Dafür bedanken wir uns ganz herzlich. Ohne Sie könnten wir unseren nachhaltigen Einsatz nicht fortsetzen.

Unser Engagement und die Arbeit, die wir gemeinsam mit unseren Projektpartnern machen, ist in Zeiten dieser Herausforderung, aber auch angesichts des ständig fortschreitenden Klimawandels und ungerechter Handels- und Wirtschaftsstrukturen, von größter Wichtigkeit. Nur mit globaler Solidarität, beherztem Einsatz und dem Fokus auf Nachhaltigkeit in der Entwicklungszusammenarbeit können wir die Welt gemeinsam ein wenig gerechter machen. Unser Aufruf „Sei So Frei“ soll den Menschen in unseren Projektgebieten und uns insofern stets in Erinnerung rufen, dass wir ein gemeinsames Ziel haben. Nämlich größtmögliche Selbstständigkeit zu fördern, um sich langfristig aus der Spirale aus Armut, Hunger und Krankheiten zu befreien. Jetzt und für die kommenden Generationen. Die wichtigsten Mittel dazu sind und bleiben Bildung und verantwortungsbewusste Landwirtschaft. Sie sind der Schlüssel zu einem würdevollen Leben.

Dass Sie gerade während so schwieriger Zeiten unsere Bemühungen und unsere Arbeit vielfältig unterstützen, macht uns stolz und glücklich. Wir bedanken uns – besonders im Namen der Menschen in unseren Projektgebieten – bei jeder einzelnen Helferin und bei jedem einzelnen Unterstützer.

Herzlichst,
Ihr Sei So Frei Team



UNSER LEITBILD

- - -

Sei So Frei ist die entwicklungspolitische Organisation der Katholischen Männerbewegung. Unser Name ist Programm. Seit über 60 Jahren. Wir wollen gerechte Lebenschancen schaffen, damit Menschen in Entwicklungsländern in Freiheit und Würde leben können. Dabei arbeiten wir als Nichtregierungsorganisation mit Menschen unabhängig von ihrer politischen, religiösen und ethnischen Zugehörigkeit zusammen. Sei So Frei ist 1996 auf Initiative der Katholischen Männerbewegung aus der Aktion „Bruder in Not“ hervorgegangen, die bereits 1958 gegründet wurde.

Wir fördern Programme und Projekte,

... die materielle und geistige Grundbedürfnisse sicherstellen. Dazu gehört das Recht auf Nahrung, Unterkunft, Gesundheitsversorgung, Bildung und gesellschaftliche Mitbestimmung.

... die arme und benachteiligte Menschen dazu ermutigen, Eigeninitiative zu ergreifen.

... die immer möglichst vielen Menschen helfen. Wir fördern keine Einzelpersonen oder -familien. Unsere Projekte dienen niemals privaten Vorteilen von Einzelnen innerhalb einer Gruppe.

... die Abhängigkeiten abbauen oder vermeiden.

... die von lokalen Organisationen selbstständig weitergeführt werden und sich sukzessive selbst tragen können.

... die die Durchsetzung der Menschenrechte und größere soziale Gerechtigkeit zum Ziel haben.

... die auf harmonisch gewachsenen Strukturen aufbauen und die kulturelle Identität der involvierten Menschen berücksichtigen.

... die in allen Bereichen den jeweils lokal üblichen Dimensionen angepasst sind und niemals Prestigedenken entstammen.

... die sich niemals mit der Produktion von Kriegsgerät befassen.

... die nicht vor der Zusammenarbeit mit Sei So Frei begonnen wurden oder der Finanzierung von Krediten oder Schulden dienen.



SO ARBEITEN WIR

- - -

Dass sich die Menschen in unseren Projektgebieten selbst Chancen schaffen können, steht zu jeder Zeit im Mittelpunkt unserer Arbeit. Wir arbeiten in den Ländern des globalen Südens mit regierungsunabhängigen Partnerorganisationen, privaten und öffentlichen Entwicklungseinrichtungen sowie Sozialeinrichtungen der Ortskirchen. Die unmittelbare Nähe zu den Menschen ist für uns entscheidend. Wir kennen all unsere Projektpartnerinnen und Projektpartner persönlich und mit ihnen die Sorgen und Nöte, aber auch die Chancen und Hoffnungen der Menschen vor Ort.

Unsere Arbeit geschieht durch konkrete, lokale und nachhaltige Projekte mit verschiedenen Schwerpunkten. Unser Hauptaugenmerk liegt dabei auf den Bereichen Bildung, Gesundheit, Wasser, Ernährung & Landwirtschaft und Menschenrechte. Neben substanzieller finanzieller Unterstützung gehören vor allem der Aufbau von Projekt- und Organisationsstrukturen und die Hilfe zur Selbstständigkeit zu unseren Aufgabengebieten, wobei alle diese Bereiche eng zusammenhängen. Besonders in Bildungsthemen und im Ernährungs- und Landwirtschaftsbereich ist es uns wichtig, die Nachhaltigkeit und eigene Handlungs- fähigkeit sowie das Selbstbewusstsein der Menschen vor Ort zu stärken. Nur so können unsere Projekte nachhaltig erfolgreich bleiben.

Beispiele für unsere Arbeit

In Mukuru, einem der größten Slums Kenias leben über 700.000 Bewohner auf engstem Raum. Tausende Kinder hier kämpfen täglich um's Überleben. Sie hungern, durchstöbern Müll, wissen nicht wo sie schlafen sollen. Am schlimmsten ist es für jene Kinder, die alleine leben müssen. Hunger und Mangelernährung, Ausbeutung und Gewalt prägen ihr Leben. Im Slum arbeiten wir mit den „Sisters of Mercy", einer in Irland gegründeten Schwesterngemeinschaft, zusammen. Sie betreiben das Mukuru Promotion Centre, das für die Kinder den größten Unterschied macht. Seit 2011 engagieren sich die „Sisters of Mercy" mit wichtiger Unterstützung von Bruder und Schwester in Not in Zusammenarbeit mit Sei So Frei.
In mittlerweile vier Schulen werden täglich rund 6.500 Kinder unterrichtet. 450 Schülerinnen lernen auch nach der Grundschule weiter und 150 Jugendliche schließen jährlich eine Berufsausbildung ab. Damit haben sie eine echte Chance, dem Leben auf der Straße im Slum zu entkommen. Große Wirkung hat die Arbeit im Rehabilitationszentrum. Über 60 Kinder zwischen 8 und 16 Jahren ohne Familie werden jährlich aufgenommen, ausgebildet und betreut. So gelingt der Start in ein selbständiges Leben. In allen Einrichtungen bekommen die Kinder und Jugendlichen – oft erstmalig in ihrem Leben – regelmäßiges Essen, Schutz und gesundheitliche Versorgung.

Neben Bildung und Schutz steht in vielen unserer Programme nachhaltige Landwirtschaft im Mittelpunkt. Dies, um dem weit verbreiteten Hunger entschlossen entgegenzutreten und den Menschen in den Projektgebieten Selbstbestimmung zu ermöglichen. So zum Beispiel auch in der Region des Mount Elgon Massivs im Westen Kenias. Die großen Familien, die von wenigen Quadratmetern Land leben müssen, kämpfen mit verkümmerten Böden und gegen soziale Ungerechtigkeit. Sei So Frei hilft den Menschen sich aus diesem Kreislauf zu befreien: Die Partnerorganisation DESECE schult die Kleinbauern unter Anderem im Bioanbau. Mit Erfolg. Neben den zahlreichen Kursen wird In Schaugärten praktisch unterrichtet und vorgezeigt, wie klimaangepasste biologische Landwirtschaft funktioniert. Das hier erlernte Wissen geben die Bauern zu Hause an ihre Familien und in ihren Dörfern weiter. Die unmittelbaren Auswirkungen sind eindrucksvoll und verbessern die Lebensqualität der Menschen nachhaltig.

UNSERE MEDIEN & AKTIONEN

Um unseren Auftrag und unsere Ziele angemessen umsetzen zu können, bedarf es neben des ständigen Austausches mit unseren Projektpartnerinnen auch möglichst direkter Kommunikation mit unseren Spendern. Daher veröffentlichen wir im Jahreskreis regelmäßig Medien und veranstalten verschiedene Aktionen. Die wichtigsten sind:



DIE SEI SO FREI INFORMATIONSBROSCHÜREN

Viermal pro Jahr stellen wir jeweils ein wichtiges aktuelles Projekt vor. Im großzügigen Folderformat informieren wir über die Hintergründe und Details, die das jeweilige Projekt beschreiben. Diese Aussendungen erreichen meist um die 20.000 Menschen in Österreich und stellen eine wichtige Säule unserer Arbeit dar.

DER SEI SO FREI WELTBLICK

Viermal jährlich erscheint unser Entwicklungshilfemagazin. Dort stellen wir aktuelle Projekte vor, informieren über Neuigkeiten und stoßen wichtige entwicklungspolitische Fragen an. Das Magazin wendet sich an Spenderinnen, Unterstützer und Interessierte und erscheint mit einer Auflage von rund 13.000 Stück.

Stern der Hoffnung: DIE SEI SO FREI ADVENTSAMMLUNG

Wir freuen uns, dass jedes Jahr im Advent in den Pfarren für unsere Projekte gesammelt wird. Für die Adventsammlung erstellen wir ein umfangreiches Informations- und Bildungsarbeitspaket für Pfarren und Schulen. Dazu gehört auch unser jährlicher Adventkalender, den wir all unseren Unterstützerinnen und Spendern als Dankeschön nach Hause senden und der darüber hinaus in den Pfarren zur freien Entnahme aufliegt.

DIE AKTION FAIRER NIKOLAUS

Begleitend zur Adventsammlung nehmen wir uns das Leben und Wirken des Heiligen Nikolaus zum Vorbild. Nach dem Motto „Süßes schenken und Gutes tun“ produzieren wir in Kooperation mit der EZA Fairer Handel eine ganz spezielle Ausgabe von Schokoladentäfelchen, die als Dankeschön verschenkt und auch gegen Spenden erworben werden können. Im Rahmen dieser Aktion besuchen wir jedes Jahr rund um den 6. Dezember nicht nur Schulen, Kindergärten und Privathaushalte, sondern auch Persönlichkeiten aus Politik, Wirtschaft, Kirche und Medien.

SEI SO FREI ONLINE

Wir freuen uns, dass wir auch unser Engagement im Onlinebereich stetig ausbauen können. Auf unserer Webseite **www.seisofrei.at** stellen wir nicht nur unsere Arbeit, Projekte und Aktionen vor – selbstverständlich ist es dort auch möglich, einfach, sicher und nachhaltig für Projekte zu spenden. Über Aktuelles, Begegnungen, Sorgen und Freuden unserer Projektpartner informieren wir regelmäßig auf Facebook **www.facebook.com/seisofrei** und seit Kurzem auch auf Instagram **instagram.com/seisofrei.at**!

DAS SEI SO FREI TEAM

Wir setzen uns gemeinsam und konsequent für die Armen, Benachteiligten, Schwachen und Unterdrückten in der Welt ein. Im fairen Handel sehen wir eine Möglichkeit, die Handelsbeziehungen gerechter zu gestalten. Deswegen haben wir mit der EZA den fairen Handel in Österreich mitbegründet. Wir streben danach, den Menschen in unseren Projekten nachhaltige Zukunftsperspektiven und Hilfe zur Selbstständigkeit zu ermöglichen. Dabei sind wir der Überzeugung, dass wir die Welt zusammen gerechter machen können. Unser Team besteht aus hauptberuflichen Experten und zahlreichen ehrenamtlich Engagierten, die ihr Know-how, ihre Profession und vor allem ihre Zeit zur Verfügung stellen und gemeinsam die vielfältigen Aufgaben unserer Entwicklungs-Organisation übernehmen.

DAS FORUM SEI SO FREI – BRUDER & SCHWESTER IN NOT

Hier wird die gemeinsame Arbeit entworfen, abgestimmt und umgesetzt.
Als Ansprechpartner stehen folgende Experten gerne zur Verfügung:



Michael Juppe
Sei So Frei Wien

„Nur, wo viele Hände helfen, kann Not gelindert werden. Sei So Frei ist ein Finger an einer dieser Hände. Unerlässlich, wenn die ganze Hand gute Arbeit leisten soll."



Thomas Klamminger, MA MA
Sei So Frei Steiermark

„Gerechtigkeit – Nachhaltigkeit – Freiheit. Für diese Grundsätze arbeiten wir zuverlässig und mit viel Erfahrung und Tatkraft. In der Umsetzung fokussieren wir uns auf Bildung, Gesundheit und Wasser, weil ohne diese Voraussetzungen keine Entwicklung möglich ist."



Mag. Christine Vonblon
Bruder & Schwester in Not, Vorarlberg

„Um Hunger und Armut zu beseitigen, muss die Weltgemeinschaft ihre Anstrengungen verstärken. Der Grundsatz „Whatever it takes" darf sich nicht nur auf Maßnahmen für unser eigenes wirtschaftliches Überleben beziehen. Dieser muss gleichermaßen für die ganze Welt gelten."



Mag. Wolfgang Heindl
Sei So Frei Salzburg-Tirol

„Eine gerechte Welt ist möglich. Davon bin ich überzeugt! Bei Sei So Frei setzen wir uns dafür ein. Gemeinsam tragen wir durch unsere Entwicklungsarbeit zu Befreiung aus Armut, Not und Unterdrückung bei."

SEI SO FREI SALZBURG & TIROL

- - -



Kontrolle
Die ordnungsgemäße Abwicklung und die Finanzgebarung von SEI SO FREI wird jährlich mehrfach geprüft: Erstens durch einen unabhängigen Wirtschaftsprüfer, zweitens durch interne Rechnungsprüfer, drittens durch die Revision der Finanzkammer der Erzdiözese Salzburg und viertens kann auch das Finanzamt 1/23 Wien eine Prüfung vor Ort vornehmen. Sei So Frei erfüllt die Voraussetzungen für die Erlangung des österreichischen Spendegütesiegels und ist berechtigt, dieses zu führen. (Registrierungsnummer: 05172) Spenden an Sei So Frei sind von der Steuer absetzbar. Im Namen des Finanzministeriums hat das Finanzamt 1/23 Wien Sei So Frei den Spendenbegünstigungsbescheid ausgestellt. (Registrierungsnummer: SO1322)

Verantwortliche
Rechtsträger ist der Verein SEI SO FREI, die entwicklungspolitische Aktion der Katholischen Männerbewegung Salzburg (ZVR Zahl: 746975308).

Mitglieder des Vorstands
Helmut Dachs (Vorsitzender), Mag. Herbert Wallmansberger (1. Stv. Vorsitzender), Andreas Oshowski (2. Stv. Vorsitzender), Mag. Wolfgang K. Heindl (Kassier & Schriftführer), Pfarrer Andreas M. Jakober (geistlicher Assistent), DI Wolfgang Weiser, Dr. Siegfried Pranger, Mag. Klaus Salzmann.

Über die Mittelvergabe nach den Projektkriterien entscheidet die Arbeitsgruppe Entwicklungspolitik (Projektkomitee). Mitglieder sind: Generalvikar Roland Rasser, Pfr. Andreas M. Jakober, P. Manfred Oßner MSC, Dipl. theol. Markus Roßkopf, Helmut Dachs, Mag. Wolfgang K. Heindl.

Verantwortlich für Datenschutz
Helmut Dachs
Verantwortlich für Spendenwerbung & Spendenverwendung
Helmut Dachs

Kontakt
Mag. Wolfgang K. Heindl,
Helmut Dachs
SEI SO FREI
Kapitelplatz 6
5020 Salzburg
Tel +43 662 8047-7557
seisofrei@eds.at
www.seisofrei.at

Spendenkonten
–
IBAN: AT10 3500 0000 0001 4100
BIC: RVSAAT2S
–
IBAN: AT29 2040 4000 0002 9702
BIC: SBGSAT2S
–
IBAN: AT51 2011 1842 3156 7400
BIC: GIBAATWWXXX

SEI SO FREI SALZBURG & TIROL

- - -

FINANZBERICHT 2020

Mittelherkunft/Einnahmen	Betrag	In %
1. Spenden	**567.108,22**	**47,6 7%**
a) ungewidmete Spenden	449.769,08	37,81 %
b) gewidmete Spenden	117.339,14	9,86 %
2. Subventionen und Zuschüsse der öffentlichen Hand / Kofinanzierungsmittel	**509.800,78**	**42,86 %**
a) öffentliche Mittel	263.834,00	22,18 %
b) Kofinanzierungsmittel	245.966,78	20,68 %
3. Sonstige Einnahmen	**49.305,09**	**4,14 %**
a) Erträge aus Vermögensverwaltung	1.825,86	0,15 %
b) sonstige andere Einnahmen	98,00	0,01 %
c) Erträge/Mitfinanzierung von anderen kirchlichen Organisationen	47.381,23	3,98 %
4. Auflösung von Rücklagen für noch nicht widmungsgemäß verwendete Spenden und Subventionen	**63.327,72**	**5,32 %**
Mittelherkunft gesamt	**1.189.541,81**	**100,00 %**

Mittelverwendung/Ausgaben	Direkt-zahlungen	Zahlungen über andere kirchliche Organisationen	Gesamt	In %
1. Leistungen für statutarisch festgelegte Zwecke			**1.035.553,28**	**87,05 %**
a) Projektmittel gesamt	**304.381,43**	**543.341,14**	**847.722,57**	**71,26 %**
a1) Projektmittel - Entwicklungsarbeit	304.381,43	289.962,11	594.343,54	
a2) Projektmittel - Bildungsprojekte in Österreich		7.412,25	7.412,25	
a3) Kofinanzierungsmittel		245.966,78	245.966,78	
b) Projektvorbereitung			**91.550,24**	**7,70 %**
c) Bildungs- und Informationsarbeit			**96.280,47**	**8,09 %**
2. Spendenwerbung			**96.196,39**	**8,09 %**
3. Verwaltungsaufwand			**9.010,73**	**0,76 %**
4. Zuführung zu Rücklagen für noch nicht widmungsgemäß verwendete Spenden und Subventionen			**17.019,64**	**1,43 %**
5. Zuführung zu allgemeinen Rücklagen			**31.761,77**	**2,67 %**
Mittelverwendung gesamt			**1.189.541,81**	**100,00 %**

SEI SO FREI SALZBURG & TIROL

- - -

PROJEKTMITTEL 2020

Land	Kategorie Sektor	Projektbeschreibung	Projekt-Partner	Eigen-mittel	Zahlung über andere kirchliche Org.	Kofinanzierung Staat	Öffentl. Mittel: Land	Projekt-mittel gesamt
Tansania	E 1	Unterstützung des Baus eines Ausbildungshauses in Arusha	Missionarinnen Christi, Sr. Monika Schoner	10.000,00				10.000,00
Tansania	E 7	ländliche Entwicklung: Farmer Traiings, Baumschulen, Fischteiche, Saatgut, Wasserversorgung in der Region Babati	FIDE	20.082,94				20.082,94
Kenia	E 7	Unterstützung des Baus eines Gästehauses für das Bildungszentrum und EDV Anschaffungen für Mitarbeiter/innen	DESECE	16.046,00				16.046,00
Kenia	E 2	Corona-Nothilfe: Masken, Seifen, Desinfektionsmittel, Wassertanks, Lebensmittel-Pakete	DESECE	59,62			23.834,00	23.893,62
Kenia	E 7	nachhaltige Landwirtschaft und Menschenrechtsprojekt	DESECE		Horizont 3000	15.404,10		15.404,10
Kenia	E 2	Loita Comunity Health & Education Centre Entasekera: Gehälter, Medikamente, Instandhaltung, Betrieb, Monitoring	LCHECE	33.750,64				33.750,64
Kongo, Dem. Rep.	E 2	Laborgerät für Tagesklinik DREAM der Barmherzigen Schwestern in Mbandaka	DREAM-Zentrum Mbandaka	4.035,48			20.000,00	24.035,48
Kongo, Dem. Rep.	E 2	Solaranlage für Ausbildungshaus der Herz Jesu Missionare in Kinshasa	Herz Jesu Missionare	3.600,00	Herz Jesu Missionar			3.600,00
Kongo, Dem. Rep.	E 2	Motorrad für Gesundheitsstation Mondombe, ingegriertes Entwicklungsprojekt Mondombe	Herz Jesu Missionare, P. Peter Laschan	9.114,15	Herz Jesu Missionar			9.114,15
Äthiopien	E 9	integrierte Gemeindeentwicklung in Borana	SCORE		Horizont 3000		200.000,00	200.000,00
Kolumbien	E 6	ganzheitliche Kinder-& Jugendarbeit in Pasacaballos	Fundación Madre Herlinda Moises	25.085,50				25.085,50
Kolumbien	E 6	Sozial- & Gesundheitsarbeit in Pasacaballos	Fundación Madre Herlinda Moises	15.853,77				15.853,77

>>

<<

Land	Kategorie	Sektor	Projektbeschreibung	Projekt-Partner	Eigen-mittel	Zahlung über andere kirchliche Org.	Kofinanzierung Staat	Öffentl. Mittel: Land	Projekt-mittel gesamt
Kolumbien	E	2	Corona-Nothilfe: Masken, Desinfektionsmittel, Lebensmittel-Pakete	CEDAL	30.113,61				30.113,61
Kolumbien	E	5	Friedensarbeit mit Jugendlichen	CEDAL	10.046,26				10.046,26
Bolivien	E	6	Finanzierung einer Sozialarbeiterin und einer Psychologin für Kinderheim in Santa Cruz	Fundación Casa Maria Jacinta	16.072,00				16.072,00
Bolivien	E	1	Musikinstrumente für Kinder & Jugendliche und Corona-Hilfe	Diözese San Ignacio de Velasco	7.090,36				7.090,36
Peru	E	9	Agroökologie, Kunsthandwerk & ländlicher Tourismus in Otuzco (gem. mit RDS & dt. BMZ)	MINKA	47.491,00		142.200,00		189.691,00
Peru	E	1	Schulprojekt zum 200 Jahr-Jubiläum der Unabhängigkeit von La Libertad	MINKA	17.628,00				17.628,00
Brasilien	E	2	Unterstützung Haus für Mutter & Kind und Haus für Kranke in Altamira	Diözese Xingu, Bischof Erwin Kräutler	6.817,25				6.817,25
Brasilien	E	1	Videokurse & Konferenzen für Schulleiter & Pädagoginnen	IRPAA	12.000,00	Sei So Frei Stmk.			12.000,00
Brasilien	E	5	indigene Rechte: Rechtshilfe, Anwaltschaft & Öffentlichkeitsarbeit	Cimi	21.000,00	Dreikönigsaktion			21.000,00
International	E	10	Unterstützung Personalentsendeprogramm	Horizont3000	44.247,96	Horizont 3000	88.362,68		132.610,64
International	E	10	Mitgliedsbeitrag KOO	KOO	1.212,43	KOO			1.212,43
International	E	8	Fairtrade Beitrag	Fairtrade	375,00				375,00
Österreich	B		Unterstützung Stipendienprogramm	AAI Salzburg	6.000,00	AAI Salzburg			6.000,00
Österreich	B		Unterstützung DKWE-Info	DKWE Salzburg	199,82	DKWE Sbg.			199,82

Kategorie

E: Entwicklungsarbeit, Auslandsarbeit
B: Bildungsprojekte in Österreich, Inlandsarbeit

Sektor-Codierung

1: Bildung
2: Gesundheit
4: Wasser
5: Zivilgesellschaft, Menschenrechte
6: Soziales
7: Land- und Forstwirtschaft
8: Gewerbe, Handel, Handwerk
9: ländliche und urbane Entwicklung, Infrastruktur
10: Themen übergreifende Projekte

Abkürzungen

AAI: Afro Asiatisches Institut
DKWE: Diözesankommission für Weltkirche & Entwicklungszusammenarbeit

BRUDER & SCHWESTER IN NOT VORARLBERG



Kontrolle
Die ordnungsgemäße Abwicklung und die Finanzgebarung von „Bruder und Schwester in Not“ Stiftung der Diözese Feldkirch, wird durch einen unabhängigen Wirtschaftsprüfer, das Finanzamt Feldkirch, durch interne Rechnungsprüfer und die Revision der Finanzkammer der Diözese Feldkirch geprüft. „Bruder und Schwester in Not“, Stiftung der Diözese Feldkirch, erfüllt die Vor aussetzungen für die Erlangung des österreichischen Spendengütesiegels und ist berechtigt, dieses zu führen. (Registrierungsnummer: 05505) Spenden an „Bruder und Schwester in Not“, Stiftung der Diözese Feldkirch, sind von der Steuer absetzbar. Im Namen des Finanzministeriums hat das Finanzamt Feldkirch „Bruder und Schwester in Not“ den Spendenbegünstigungsbescheid ausgestellt. (Registrierungsnummer: SO1434)

Verantwortliche
interm. Geschäftsführung:
Mag. Christine Vonblon,
Bahnhofstraße 13, 6800 Feldkirch.
Kuratorium:
Herbert Nussbauer, Pfarrer Mag. Gerog Nigsch, Mag. Strele Martin.

Über die Mittelvergabe nach den Projektkriterien entscheidet das Kuratorium.

Verantwortlich für Öffentlichkeitsarbeit, Spendenwerbung und Spendenverwendung
Christine Vonblon
Datenschutzbeauftragter der Diözese Feldkirch
Dr. Gerhard Walser,
Ordinariats Kanzler der Diözese Feldkirch

Kontakt
Jeannette Bösch
„Bruder und Schwester in Not“
Stiftung der Diözese Feldkirch
Bahnhofstraße 13, 6800 Feldkirch
Tel +43 5522 3485-154
Fax +43 5522 3485-5
bsin@kath-kirche-vorarlberg.at
www.bruderundschwesterinnot.at
www.seisofrei.at

Spendenkonto
Sparkasse der Stadt Feldkirch
IBAN: AT23 2060 4000 0003 5600
BIC: SPFKAT2BXXX

BRUDER & SCHWESTER IN NOT VORARLBERG

- - -

FINANZBERICHT 2020

Mittelherkunft/Einnahmen	Betrag	In %
1. Spenden	**763.174,94**	**93,94 %**
a) ungewidmete Spenden	422.588,92	52,02 %
b) gewidmete Spenden	340.586,02	41,92 %
2. Subventionen und Zuschüsse der öffentlichen Hand / Kofinanzierungsmittel	**49.194,37**	**6,04 %**
3. Sonstige Einnahmen	**9,88**	**0,02 %**
a) Erträge aus Vermögensverwaltung	9,88	0,00 %
4. Auflösung von Rücklagen für noch nicht widmungsgemäß verwendete Spenden und Subventionen	**0,00**	**0,00 %**
Mittelherkunft gesamt	**812.379,19**	**100,00 %**

Mittelverwendung/Ausgaben	Direkt-zahlungen	Zahlungen über andere kirchliche Organisationen	Gesamt	In %
1. Leistungen für statutarisch festgelegte Zwecke			**680.369,67**	**83,75 %**
a) Projektmittel gesamt	**0,00**	**49.569,37**	**563.490,50**	**69,36 %**
a1) Projektmittel - Entwicklungsarbeit	466.511,41	0,00	466.511,41	
a2) Projektmittel - Bildungsprojekte in Österreich	47.409,72	375,00	47.784,72	
a3) Kofinanzierungsmittel		49.194,37	49.194,37	
b) Projektvorbereitung			**94.404,03**	**11,62 %**
c) Bildungs- und Informationsarbeit			**22.475,14**	**2,77 %**
2. Spendenwerbung			**55.306,63**	**6,81 %**
3. Verwaltungsaufwand			**50.763,89**	**6,25 %**
4. Zuführung zu allgemeinen Rücklagen			**25.939,00**	**3,19 %**
Mittelverwendung gesamt			**812.379,19**	**100,00 %**

BRUDER & SCHWESTER IN NOT VORARLBERG

- - -

PROJEKTMITTEL 2020

Land	Kategorie Sektor	Projektbeschreibung	Projekt-Partner	Eigen-mittel	Zahlung über andere kirchliche Org.	Kofinanzierung Staat	Öffentl. Mittel: Land	Projekt-mittel gesamt
Malawi	E 2	Medikamente und Nahrungsmittel f. Alinafe Community Hospital und Hungersnot	Teresian Sisters in Lilongwe	15.000,00				15.000,00
Malawi	E 1	Ausbau Primary School in Katete	Rosary Sisters in Mzuzu	20.250,00				20.250,00
Malawi	E 2	Kofinanzierung Krankenwagen für Teresian Sisters in Mangouchi mit MIVA-Austria	Teresian Sisters in Lilongwe	14.550,00	MIVA-Austria			14.550,00
Malawi	E 1	Beihilfe und Schulausbildung für Waisenkinder der Teresian Sisters in Malawi	Teresian Sisters in Lilongwe	1.200,00				1.200,00
Brasilien	E 1, 2	Bildungs- und Gesundheitsprojekt Pater Kilga	Pater Kilga, Brasilien	17.000,00				17.000,00
Malawi	E 1	Beihilfe und Schulausbildung für Waisenkinder der Teresian Sisters in Malambo	Teresian Sisters in Lilongwe	7.856,00				7.856,00
Malawi	E 1	Beilhilfe und Schulausbildung für Schwesternausbildung im Teresian Orden	Teresian Sisters in Lilongwe	12.950,00				12.950,00
Malawi	E 10	Solaranlage für Primary School in Katete	Rosary Sisters in Mzuzu	3.000,00				3.000,00
Malawi	E 2	Nahrungsmittel für Malambo	Teresian Sisters in Lilongwe	10.500,00				10.500,00
Tansania	E 2	Medikamente und Nahrungsmittel für Kibungu Chini	Precious Blood Sisters/Kenia	10.759,20				10.759,20
Malawi	E 2	Hungersnot 2020 Orden der Teresian Sisters in Lilongwe	Teresian Sisters in Lilongwe	5.000,00				5.000,00
Malawi	E 2	Hungersnot 2020 Orden der Teresian Sisters in Alinafe	Teresian Sisters in Lilongwe	1.500,00				1.500,00
Tansania	E 2	Pandemie - Covid 19 in Kibungu Chini	Precious Blood Sisters/Kenia	2.000,00				2.000,00
Kenia	E 2	Medikamente und Nahrungsmittel für Waisenhaus "Star of Hope" in Juja/Kenia	Precious Blood Sisters/Kenia	34.000,00				34.000,00

>>

<<

Land	Kategorie Sektor	Projektbeschreibung	Projekt-Partner	Eigen-mittel	Zahlung über andere kirchliche Org.	Kofinanzierung Staat	Öffentl. Mittel: Land	Projekt-mittel gesamt
Indien	E 1	KIDS-Selbsthilfegruppe f. Frauen und Kinder/Bildung von armen Frauen	KIDS/Kerale/ Indien	50.000,00				50.000,00
Malawi	E 10	Ausbau Malambo Health Center (Reparatur Windanlage)	Teresian Sisters in Lilongwe	1.065,00				1.065,00
Kenia	E 1	Beihilfe und Schulausbildung für Waisenkinder "Star of Hope" in Juja/Kenia	Precious Blood Sisters/Kenia	1.500,00				1.500,00
Tansania	E 1	Beihilfe und Schulausbildung f. Waisenkinder in Machui u. Lehrergehälter, Berufsschule in Machui	Precious Blood Sisters/Kenia	10.500,00				10.500,00
Malawi	E 7	Aufforstungsprogramm Primary School in Malambo	Teresian Sisters in Lilongwe	250,00				250,00
Tansania	E 1	Ausbildungsprogramm Berufausbildungszentrum in Kibungu Chini	Precious Blood Sisters/Kenia	9.500,00				9.500,00
Kenia	E 2	Medikamente für Mbtini Mission Dispensary	Precious Blood Sisters/Kenia	2.000,00				2.000,00
Tansania	E 1	Beihilfe und Schulausbildung für Waisenkinder des Ordens Precious Blood Sisters in Kibungu Chini	Precious Blood Sisters/Kenia	1.700,00				1.700,00
Kenia	E 1	Rehabilitation und Wiedereingliederung von Strassenkinder im Mukuru Slum in Nairobi/Kenia	Sr. Mary Killeen, Sisters of Joseph	20.000,00				20.000,00
Malawi	E 10	Solaranlage im Convent der Teresian Sisters in Lilongwe	Teresian Sisters in Lilongwe	3.200,00				3.200,00
Kenia	E 2	Pandemie - Covid 19 - Soforthilfe Mukuru Slum in Nairobi/Kenia	Sr. Mary Killeen, Sisters of Joseph	2.000,00				2.000,00
Malawi	E 1	Ausbildungsprogramm Sr. Theresa Mfune/ Nkhamenya	Sr. Theresa Mfune-Weiterleitung nach Amerika	4.659,80				4.659,80
Malawi	E 1	Ausbildungsprogramm Sr. Colleta Bester/ Malambo	Teresian Sisters in Lilongwe	5.000,00				5.000,00
International	E 8	Fairtrade Beitrag	Fairtrade	375,00				375,00
International	E 10	Unterstützung Personalentwicklungsprogramm	Horizont 3000	30.785,00		49.194,37		30.785,00
International	E 10	Mitgliedsbeitrag KOO	KOO	2.074,72				2.074,72
Brasilien	E 1	Entwicklungshilfe Thomas Bauer	Thomas Bauer, Bahia	31.924,72				31.924,72
Nigeria	E 1	Projekt Fidesco Gruppe Nigeria	Hugo Ölz	27.360,60				27.360,60
Burkina Faso	E 4	Projekt Gruppe Runde Eine Welt	Hartmut Dünser	3.726,00				3.726,00
Philippinen	E 7	Projekt Fa. Santos	Dr. Erika Anzenbacher	45.244,00				45.244,00
Mongolei	E 1	Projekt Kindergarten Mongolei	Arthur Natter	21.010,76				21.010,76
Kenia	E 1	Projekt Waisenhaus "Star of Hope" in Juja/Kenia	Precious Blood Sisters/Kenia	2.287,00				2.287,00

>>

<<

Land	Kategorie Sektor	Projektbeschreibung	Projekt-Partner	Eigen-mittel	Zahlung über andere kirchliche Org.	Kofinanzierung Staat	Öffentl. Mittel: Land	Projekt-mittel gesamt
Nigeria	E 1	Projekt Anna's Waisenhaus	Anna Onwuka	3.844,00				3.844,00
Südafrika	E 1	Projekt Jabulani	Monika Kresser	510,60				510,60
Indien	E 1	Projekt - Bildungsprojekt Kaplan Marreddy Guntur/Indien	Kaplan Marreddy	8.259,76				8.259,76
Bolivien	E 1	Projekt - Bildungszentrum Granja Hogar/ Bolivien	Dr. Karoline Artner - Frohbotinnen Vorarlberg	2.623,97				2.623,97
Malawi	E 10	Projekt - Patenschaften Katete und Nkhamenya und Studentinnen	Rosary Sisters in Mzuzu	54.460,00				54.460,00
Malawi	E 10	Projekt - Hungersnot 2020 und Pandemie 2020	Rosary Sisters in Mzuzu	12.870,00				12.870,00

Kategorie

E: Entwicklungsarbeit, Auslandsarbeit
B: Bildungsprojekte in Österreich, Inlandsarbeit

Sektor-Codierung

1: Bildung
2: Gesundheit
4: Wasser
5: Zivilgesellschaft, Menschenrechte
6: Soziales
7: Land- und Forstwirtschaft
8: Gewerbe, Handel, Handwerk
9: ländliche und urbane Entwicklung, Infrastruktur
10: Themen übergreifende Projekte

SEI SO FREI STEIERMARK



Kontrolle
Die Finanzgebarung von SEI SO FREI wird durch interne Rechnungsprüfer und die PKF Corti & Partner GmbH, Wirtschaftsprüfer und Steuerberater, Graz, geprüft. Die Berechtigung zur Führung des Spendengütesiegels wurde zuletzt mit der Registriernummer 05235 genehmigt. Außerdem wurde vom Finanzamt Wien 1/23 die Spendenabsetzbarkeit per 13.10.2010 unter der Registriernummer SO 1600 bewilligt.

Verantwortliche
Rechtsträger ist der Verein SEI SO FREI – die entwicklungspolitische Aktion der Katholischen Männerbewegung Steiermark (ZVR-Zahl 8977 46325).

Mitglieder des Vorstands
Vorsitzender:
OStR Mag. Ernest Theußl
1. Stv. Vorsitzender:
Josef Perner
2. Stv. Vorsitzender:
Franz Josef Brunnader
Weitere Vereinsmitglieder:
Herbert Christandl, Werner De Cecco, Karl Flasser, Hans Jörg Gratze, Franz Hasenburger, Ägidius Lembacher, Anton Lobinger, Rudolf Neuhold, Peter Unterberger

AG EPOL-Arbeitsgruppe für Entwicklungspolitik
Die AG EPOL begleitet die Durchführung der Adventsammlung, die laufenden Marketingmaßnahmen, die erforderlichen Bildungs- und Werbeaktivitäten, bearbeitet und prüft die eingehenden Projektanträge, erstellt eine Prioritätenliste und legt ihre Entscheidungen dem Vorstand zur Beschlussfassung vor. Sie kontrolliert die Durchführung der gefassten Beschlüsse.
Gerhard Schloffer (Vorsitzender), Thomas Klamminger MA (hauptamtlicher Referent), Alexander Auer, DI Dr. Klaus Behmel, Werner De Cecco, Martin Fuchs, Mag. Christian Hubmann, Josef Hubmann und Hans Martin Rastl, Patrick Horvath, Jakob Buchgraber

Verantwortlich für Datenschutz
Frau Mag.[a] Marianne Obrietan

Kontakt
Thomas Klamminger MA MA,
Bischofplatz 4,
A-8010 Graz
Tel +43 316 8041 263
thomas.klamminger@graz-seckau.at
www.seisofrei.graz-seckau.at

Spendenkonto
Steiermärkische Bank und Sparkassen AG
IBAN: AT65 2081 5000 0095 4222
BIC: STSPAT2GXXX

SEI SO FREI STEIERMARK

- - -

FINANZBERICHT 2020

Mittelherkunft/Einnahmen	Betrag	In %
1. Spenden	**261.530,93**	**73,60 %**
a) ungewidmete Spenden	213.498,80	60,08 %
b) gewidmete Spenden	48.032,13	6,75 %
2. Subventionen und Zuschüsse der öffentlichen Hand / Kofinanzierungsmittel	**78.166,29**	**22,00 %**
a) öffentliche Mittel	10.500,00	2,95 %
b) Kofinanzierungsmittel	67.666,29	19,04 %
3. Sonstige Einnahmen	**15.638,97**	**4,40 %**
a) Erträge aus Vermögensverwaltung	18,52	0,01 %
b) Erträge/Mitfinanzierung von anderen kirchlichen Organisationen	15.620,45	4,40 %
Mittelherkunft gesamt	**355.336,19**	**100,00 %**

Mittelverwendung/Ausgaben	Direkt-zahlungen	Zahlungen über andere kirchliche Organisationen	Gesamt	In %
1. Leistungen für statutarisch festgelegte Zwecke			**267.484,09**	**75,28 %**
a) Projektmittel gesamt	**103.203,50**	**125.158,49**	**228.361,99**	**64,27 %**
a1) Projektmittel - Entwicklungsarbeit	103.203,50	57.492,20	160.695,70	
a2) Kofinanzierungsmittel		67.666,29	67.666,29	
b) Projektvorbereitung			**615,49**	**0,17 %**
c) Bildungs- und Informationsarbeit			**38.506,61**	**10,84 %**
2. Spendenwerbung			**46.858,61**	**13,19 %**
3. Verwaltungsaufwand			**12.362,50**	**3,48 %**
4. Jahresüberschuss			**28.630,99**	**8,06 %**
Mittelverwendung gesamt			**355.336,19**	**100,00%**

SEI SO FREI STEIERMARK

- - -

PROJEKTMITTEL 2020

Land	Kategorie	Sektor	Projektbeschreibung	Projekt-Partner	Eigen-mittel	Zahlung über andere kirchliche Org.	Kofinanzierung Staat	Öffentl. Mittel: Land	Projekt-mittel gesamt
International	B	10	Mitgliedsbeitrag KOO	KOO	813,14	KOO			813,14
International	E	8	Fairtrade Beitrag	Fairtrade	375,00				375,00
Österreich	B		Bildungsprogramm Österreich		37.693,47				37.693,47
Tansania	E	1	Stipendienprogramm Morogoro	Medical Board Morogoro	12.000,00				12.000,00
Tansania	E	7	Landwirtschaftskurse für Kleinbauern	Sustainable Agriculture Tanzania (SAT)	8.300,00				8.300,00
Tansania	E	9	Mikroprojekte Morogoro	Medical Board Morogoro	3.253,50				3.253,50
Tansania	E	4	Wasserversorgungsstelle Kikunde	Salesianer	8.000,00				8.000,00
Tansania	E	1	Stipendienprogramm Machui College	Sisters of Precious Blood	8.000,00				8.000,00
Burundi	E	1	Waisenhaus Schulmaterial	Orden "Neues Leben für die Versöhnung"	15.000,00	Caritas Österreich			15.000,00
Mosambik	E	6	Wiederaufbau Mosambik	Esmabama	10.000,00	SSF OÖ			10.000,00
Brasilien	E	5	Recht auf Land für Kleinbauern	CPT Paraiba	18.000,00				18.000,00
Brasilien	E	5	Schutz für Indigene	CEDEFES Minas Gerais	18.000,00				18.000,00
Brasilien	E	1	Bildungsarbeit in Canudos	Sociedad Canudos	1.525,00				1.525,00
Brasilien	E	1	Digitale Bildungsarbeit in der Trockenzone	IRPAA	12.000,00				12.000,00
Brasilien	E	1	Workshops zu Frauenrechte	Coletivo Mulher Vida	7.750,00				7.750,00
Peru	E	5	Menschenrechtsarbeit in den Anden	FEDERH	4.000,00				4.000,00
International	E	10	Unterstützung Personalentsendeprogramm	Horizont 3000	34.492,20	Horizont 3000	67.666,29		102.158,49

Kategorie

E: Entwicklungsarbeit, Auslandsarbeit
B: Bildungsprojekte in Österreich, Inlandsarbeit

Sektor-Codierung

1: Bildung
2: Gesundheit
4: Wasser
5: Zivilgesellschaft, Menschenrechte
6: Soziales
7: Land- und Forstwirtschaft
8: Gewerbe, Handel, Handwerk
9: ländliche und urbane Entwicklung, Infrastruktur
10: Themen übergreifende Projekte

SEI SO FREI ERZDIÖZESE WIEN

- - -



Kontrolle
Die ordnungsgemäße Abwicklung und die Finanzgebarung von SEI SO FREI – Bruder in Not der KMB der Erzdiözese (ED) Wien wird durch einen unabhängigen Wirtschaftsprüfer, das Finanzamt 1/23 Wien und durch interne Rechnungsprüfer geprüft. SEI SO FREI – Bruder in Not Wien erfüllt die Voraussetzungen für die Erlangung des österreichischen Spendengütesiegels und ist berechtigt, dieses zu führen (Registrierungsnummer: 05511). Spenden an SEI SO FREI - Bruder in Not der KMB der Erzdiözese (ED) Wien sind von der Steuer absetzbar. Im Namen des Finanzministeriums hat das Finanzamt 1/23 Wien SEI SO FREI - Bruder in Not Wien den Spendenbegünstigungsbescheid ausgestellt (Registrierungsnummer SO 2201).

Verantwortliche
Rechtsträger ist der Verein SEI SO FREI - Bruder in Not, die entwicklungspolitische Aktion der Katholischen Männerbewegung der Erzdiözese Wien (ZVR Zahl: 017380843).

Mitglieder des Vorstands
Richard Wagner (Vorsitzender), Johann Schachenhuber (1. Vorsitzender-Stv.), Franz Grassl (2. Vorsitzender-Stv.), Wilhelm Weiss (3. Vorsitzender-Stv. und Kassier), Msgr. EKan. Dec. Willibald Steiner

Über die Mittelvergabe nach den Projektkriterien entscheidet der Vereinsvorstand – siehe oben.

Verantwortlich für Datenschutz
Franz Grassl

Kontakt
SEI SO FREI - Bruder in Not
Stephansplatz 6/5
1010 Wien
Telefon: 01 51552 3333
Email: seisofrei@kmbwien.at
www.seisofrei.at
www.kmbwien.at

Spendenkonto
Bankhaus Schelhammer & Schattera
IBAN: AT93 1919 0000 0025 1900
BIC: BSSWATWW

ÖSTERREICHISCHES SPENDEN GÜTESIEGEL Reg.Nr. 05511 WWW.OSGS.AT

SEI SO FREI ERZDIÖZESE WIEN

- - -

FINANZBERICHT 2020

Mittelherkunft/Einnahmen	Betrag	In %
1. Spenden	**252.870,18**	**87,01 %**
a) ungewidmete Spenden	141.944,92	49,50 %
b) gewidmete Spenden	110.925,26	38,17 %
2. Subventionen und Zuschüsse der öffentlichen Hand / Kofinanzierungsmittel	**37.749,13**	**12,99 %**
Mittelherkunft gesamt	**290.619,31**	**100,00 %**

Mittelverwendung/Ausgaben	Direkt-zahlungen	Zahlungen über andere kirchliche Organisationen	Gesamt	In %
1. Leistungen für statutarisch festgelegte Zwecke			**241.239,37**	**83,01 %**
a) Projektmittel gesamt	178.923,50	37.749,13	216.672,63	74,56 %
a1) Projektmittel - Entwicklungsarbeit	178.923,50		178.923,50	
a2) Kofinanzierungsmittel		37.749,13	37.749,13	
b) Projektvorbereitung			3.008,37	1,04 %
c) Bildungs- und Informationsarbeit			21.558,37	7,42 %
2. Spendenwerbung			**15.622,95**	**5,38 %**
3. Verwaltungsaufwand			**10.729,03**	**3,69 %**
4. Zuführung zu allgemeinen Rücklagen			**23.027,96**	**7,92 %**
Mittelverwendung gesamt			**290.619,31**	**100,00 %**

SEI SO FREI ERZDIÖZESE WIEN

- - -

PROJEKTMITTEL 2020

Land	Kategorie	Sektor	Projektbeschreibung	Projekt-Partner	Eigen-mittel	Zahlung über andere kirchliche Org.	Kofinanzierung Staat	Öffentl. Mittel: Land	Projekt-mittel gesamt
Indien	E	1	Schulbau Verpflegung mit Essen	Vanakkam	74.752,20				
Tschad	E	1	Schule Neubau	Agape Austria	16.045,40				
Tansania	E	2	Gesundheitsprojekt Chipole	Salvatorianer	5.000,00				
Kenia	E	1	Schulbau, Unterricht, Verpflegung	Pfarrer Claudiu Istoc, Tablino Academy	30.292,21				
Österreich	E	10	Fairtrade Mitgliedsbeitrag 2020	Fairtrade	375,00				
Österreich	E	10	KOO Mitgliedsbeitrag 2020	KOO	990,69				
Österreich	E	10	Mitgliedsbeitrag 2020	Horizont 3000	2.596,00				
Österreich	E	10	KMB Steiermark über	Horizont 3000	6.000,00				
Österreich	E	10	Personalprogramm 2020	Horizont 3000	17.794,00		37.749,13		
Österreich	B	7	SCP Scholarship Sister Abida Rücküberweisung	SCP Scholarship	78,00				
Österreich	E	10	Personalentsendeprogramm 2021	Horizont 3000	25.000,00				62.749,13

Kategorie

E: Entwicklungsarbeit, Auslandsarbeit
B: Bildungsprojekte in Österreich, Inlandsarbeit

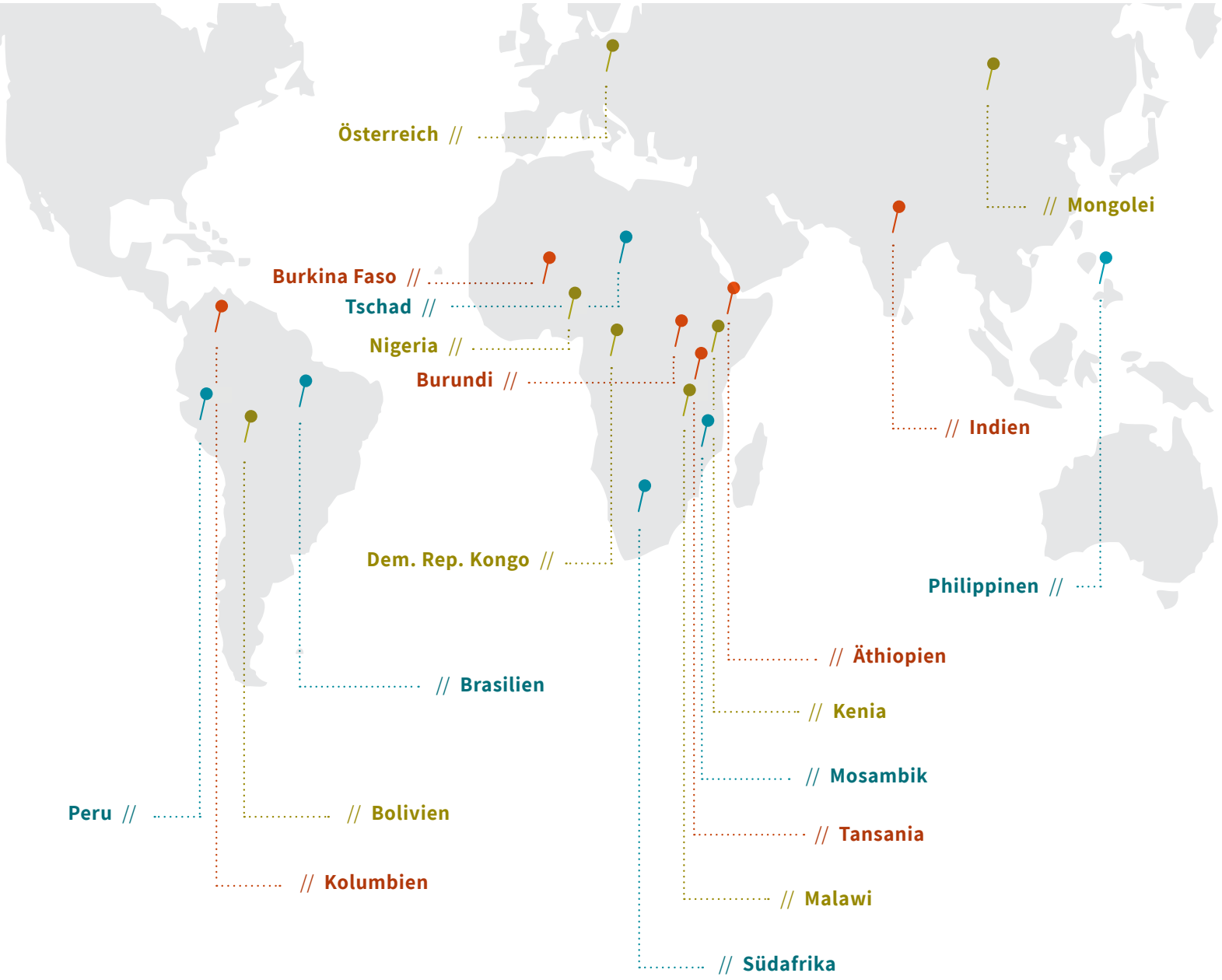
Sektor-Codierung

1: Bildung
2: Gesundheit
4: Wasser
5: Zivilgesellschaft, Menschenrechte
6: Soziales
7: Land- und Forstwirtschaft
8: Gewerbe, Handel, Handwerk
9: ländliche und urbane Entwicklung, Infrastruktur
10: Themen übergreifende Projekte

FÜR EINE GERECHTE WELT

SEI SO FREI

HIER ÜBERALL FINDEN SICH PROJEKTE VON SEI SO FREI



Mehr Infos unter **www.seisofrei.at** !

Impressum: Herausgeber & Medieninhaber: Forum SEI SO FREI – Bruder und Schwester in Not, Kapitelplatz 6, 5020 Salzburg, www.seisofrei.at // Konzept, Text & Grafische Gestaltung: Irene Grudl, Regina Dvorak – wiesenwald // Sämtliche Fotos (wenn nicht anders angegeben): © SEI SO FREI